

Inhalt

Gedichte

An den Mond	9
Das Rechte und Schlechte	11
Der Abend	12
Das Grab im Walde	13
Wert der Freundschaft	14
Liebe und Wollust	14
Cherubin	15
Abschied von Gastein	16
Campo Vaccino	16
Die Viel-Liebchen der Doppel-Mandel	27
Allgegenwart	28
Tristia ex Ponto	28
Vision	29
Das Alter ist fürwahr beklagenswert	30
Auf die Genesung des Kronprinzen	30
Griechische Revolution	34
Mein Vaterland	34
Feldmarschall Radetzky	35
Die österreichische Volkshymne	36
An die Erzherzogin Sophie	37

Dramen und dramatische Fragmente

Die unglücklichen Liebhaber	41
Die Schreibfeder	41
Das Narrennest	42
Robert von der Normandie	43

Blanka von Kastilien	43
Irenens Wiederkehr	52
Friedrich der Streitbare	52
Spartakus	53
Ein treuer Diener seines Herrn	54
Die Ahnfrau	76
Die Jüdin von Toledo	96
Sappho	101
Das goldene Vlies	115
Melusina	144
Der Traum ein Leben	150
König Ottokars Glück und Ende	160
Des Meeres und der Liebe Wellen	185
Weh dem, der lügt	203
Hannibal	215
Libussa	217
Ein Bruderzwist in Habsburg	226
Esther	239
Prosa	
Das Kloster bei Sendomir	255
Rede am Grabe Beethovens	255
Der arme Spielmann	257
Vorwort zur Ausgabe von Josef Schreyvogels literarischem Nachlaß	260
Selbstbiographie	261
Allgemeines über das eigene Dichten	265
Anhang	
Nachwort	315
Zur Textgestalt	320
Zeittafel	321
Zitierte Quellen	325
Namenregister	326
Werkregister	338
	341